

So lautete das Motto der Werbung einer Geschäftskette vor einigen Jahren. Auf den Bildern waren viele schöne Dinge zu sehen, die man zu Weihnachten kaufen und verschenken kann. Und das wurde von Menschen mit strahlenden Gesichtern präsentiert und war natürlich mit Christbaumschmuck und glänzendem Licht ausgestaltet. Die Macher einer solchen Werbung wissen ganz genau, wie sie uns auf unsere Wünsche in der

Weihnachtszeit ansprechen können. Fast alle Menschen wünschen sich festliche Weihnachtstage mit schönen Geschenken, leckerem Essen und möglichst wenig Streit in der Familie. Alles soll anders sein als im normalen Alltag, eben "mehr". Die Wirklichkeit ist, wie viele aus Erfahrung wissen, oft ganz anders. Das hat damit zu tun, dass man das "mehr", von dem die Werbung spricht, nicht kaufen kann.



Christen sind überzeugt: Das "mehr" von Weihnachten hat mit einem Wunder zu tun. Es ist das Wunder, dass Gott selber in Jesus in unsere Welt gekommen ist. Darum glauben Christen das Unglaubliche: Durch Jesus ist Gott uns ganz nahegekommen. Im Johannesevangelium wird das nicht mit der bekannten Weihnachtsgeschichte vom Jesuskind in der Krippe geschildert.

Bei Johannes heißt es über Jesus: "Er, das Wort, wurde ein Mensch. Er lebte bei uns, und wir sahen seine Herrlichkeit. Es war die Herrlichkeit, die ihm der Vater gegeben hat – ihm seinem einzigen Sohn. Er war ganz erfüllt von Gottes Gnade und Wahrheit" (1,14). Das ist das Geheimnis von Weihnachten, Jedes Weihnachtsfest, das wir erleben, gibt uns neu die Chance, unsere Herzen dafür zu öffnen. Das haben Menschen in großer Not in Kriegszeiten erlebt. Das können wir ebenso in einer Wohlstandsgesellschaft wie unserer erfahren, wenn wir mitten im Weihnachtstrubel zur Ruhe finden und uns von der Weihnachtshotschaft neu berühren lassen.

... wenn wir mitten im Weihnachtstrubel zur Ruhe finden ...

Als HVLG setzen wir uns dafür ein, dass Menschen dies nicht vergessen oder aber ganz neu entdecken, dass Weihnachten "mehr" ist. Um diesen Auftrag kraftvoll ausführen zu können, sind wir auf Ihre Zuwendung angewiesen. Sie unterstützen damit unter anderem die wachsende missionarische Arbeit von "Kirche Kunterbunt", die mit viel Herzblut durch unsere Mitarbeiterin Sabine Lamaack vorangetrieben wird. Wir freuen uns sehr über die vielen positiven Rückmeldungen zu dieser Gottesdienstform. Sie trägt für entscheidend dazu bei, dass Weihnachten im Jahre 2023 für viele junge und nicht mehr junge Menschen "mehr" ist, als nur glitzernde Fassade.

Vielen Dank für alle Unterstützung!

> Ihre Georg Grobe und Gerhard Stolz





Hannoverscher Verband
Landeskirchlicher Gemeinschaften
Eine Bewegung in der evangelischen Kirche
Bahnhofstr. 41B, 29221 Celle ·Telefon 05141-45656 · hvlg@hvlg.de
IBAN DE62 5206 0410 0000 6174 58; BIC GENODEF1EK1; EB Hannover